

Podiumsdiskussion aus aktuellem Anlass

Die Helikopter-Kontroverse – Neue Kunstformen in der Diskussion

Aus aktuellem Anlass lädt das Staatstheater Braunschweig unter dem Motto "Die Helikopter-Kontroverse – Neue Kunstformen in der Diskussion" zu einer Podiumsdiskussion und Publikumsgespräch auf die Probebühne im Kleinen Haus am 15.6.07, 19.30 Uhr ein.

Die kontroverse Diskussion um das für den 17. Juni im Rahmen der FESTLICHENTAGENEUERMUSIK stattfindende Helikopter-Streichquartett von Karlheinz Stockhausen soll dabei ebenso von unterschiedlichen Seiten beleuchtet werden, wie auch die weiterführende Frage nach Sinn und Qualität und nach der Förderungsnotwendigkeit neuer Kunstformen. An dem von Kulturredakteur Martin Jasper (Braunschweiger Zeitung) moderierten Gespräch nehmen teil: Kulturdezernent Wolfgang Laczny und der Orchesterdirektor und Organisator der FESTLICHENTAGENEUERMUSIK, Herr Martin Weller, sowie die Vertreter der verschiedenen Ratsfraktionen.

Nach einer Podiumsdiskussion ist das Publikum herzlich eingeladen, sich mit Kritik und Anregungen an dieser Diskussion zu beteiligen. Der Eintritt zu der Diskussion und Publikumsgespräch ist frei.

Kontakt:

Susanne Springer
Pressesprecherin und Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0531-12 34 500
Fax: 0531-12 34 503
s.springer@staatstheater-braunschweig.de